

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE GREIFENSEE

Kunterbuntes Helferessen





«Kunterbunt» – unter diesem Motto trafen sich die zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchgemeinde zu einem Helferessen. Nicht in Pippi Langstrumpfs Villa, sondern im Landenberghaus.

Kirchenpflegepräsidentin Ruth Schmid sinnierte beim Apéro sowohl über die vielfältigen Bewohner und Gäste der Villa Kunterbunt als auch über die Vielfalt der Personen, die zu unserer Kirchgemeinde gehören und mitwirken – eben kunterbunt. Kunterbunt ist auch der Regenbogen, das Symbol für Gottes Bund mit allen Menschen, so verschieden wir auch sind. Ruth Schmid dankte allen Helfenden der Kirchgemeinde und lud ein zu einem sehr feinen Essen: «Gschwellti und Chäs» als Hauptgang. Feine Kuchen und kunstvoll dekorierte Muffins waren sowohl für das Auge als auch für den Gaumen ein Genuss.

Traditionell ist beim reformierten Helferessen auch Kreativität gefragt. Vor dem Hauptgang gestalteten alle gemeinsam einen Baum, aber nicht nur mit den bereitgestellten Naturmaterialien, sondern auch mit allem, was sie im Raum fanden. So wurde «Schoggipapier» mit eingebaut (schliesslich gibt es bei uns bei jeder Gelegenheit «Schöggeli») und Noten der ausgeteilten Liedblätter, da wir eine sehr singfreudige Gemeinde sind. Ein fröhlich-bunter Abend mit dem Gefühl, dass Gottvertrauen uns aufleben – ja aufblühen – lässt wie unseren kunterbunten Baum.

Pfarrer Jörn Schlede

Bettag mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden

Der Schweizer Psalm hat einen neuen Text? Noch nicht. Trotzdem haben wir ihn im Gottesdienst gesungen. Seit einigen Jahren gibt es einen Vorschlag der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft (SGG). Dort fehlt zwar der Gottesbezug und die Zeile «Betet, freie Schweizer, betet», aber was nützt eine Hymne, wenn nicht wenige sich weigern, den Text zu singen?

13 neue Konfirmandinnen und Konfirmanden zeigten jedoch, dass inhaltlich all die Themen, die Jesus, Paulus und den Propheten wichtig waren, trotzdem enthalten sind. Wenn es in der neuen Version um Gerechtigkeit, Schwache stärken, Frieden und Freiheit geht, ist das möglicherweise viel eher in Gottes Sinn. Natürlich gab dies Anlass zu der einen oder anderen Diskussion. Aber es überwog dabei die Freude über so viele freundliche Jugendliche in der Kirche. Ebenfalls begeisterte die wunderbar harmonische Musik mit Stefan Bleicher an der Orgel und Martin Hartwig an der Oboe, was den Pfarrer mit Blick auf die Konfirmandinnen und Konfirmanden zu dem Satz brachte: «Zur Feier des Tages, weil wir uns über so viele neue Konfirmandinnen und Konfirmanden freuen – andere Musik, als ihr über Kopfhörer sonst hört. Aber ihr müsst es ja auch nicht verraten, wenn es euch heimlich gefällt ...».

Möchten auch Sie zum kunterbunten Grüppchen der freiwilligen Helfer gehören? Ruth Schmid gibt Ihnen gerne Auskunft über einen passenden Einsatzort. (ruth.schmid@ref-greifensee.ch) Ref. Kirchgemeinde und kath. Pfarrei Greifensee – Nänikon – Werrikon

Kino im Klairs: Himmel über dem Camino

Wir laden herzlich ein ins Kino im Klairs am Freitag, 24. Oktober, um 19.15 Uhr zum Film «Himmel über dem Camino».

800 Kilometer trennen sie von ihrem Ziel, das sie zu Fuss hinter sich bringen wollen. Mit ihren wenigen Habseligkeiten auf dem Rücken machen sich sechs Menschen aus Neuseeland und Aus-tralien gemeinsam auf nach Europa. Ihr Ziel: Sie wollen den Jakobsweg bis zur Kathedrale von Santiago de Compostela ablaufen.

Hier findet sich eine Gemeinschaft aus sechs Personen mit ganz unterschiedlichen Typen, Lebensgeschichten und überstandenen Tragödien. Was sie antreibt, wie sie ihre gemeinsame Reise bestreiten und warum es manchmal besser ist, mit einer weiteren Person eine Last zu teilen, schildert die Dokumentation «Himmel über dem Camino» von Noel Smyth und Fergus Grady.

Türöffnung ist um 19 Uhr. Eintritt ist frei. Kollekte und Verkauf von Snacks und Claroprodukten. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Austausch.

Pfarramt

Jörn Schlede, Tel. 044 955 91 39

Redaktion für diese Seite:

Sekretariat Evang.-ref. Kirchgemeinde Greifensee, Telefon 044 941 55 25, www.ref-greifensee.ch, info@ref-greifensee.ch

Einsendeschluss beim Sekretariat für die Ausgabe vom 30. Oktober 2025 ist der Donnerstag, 23. Oktober.